



PODERSDORF

AKTUELL

INFORMATION DER MARKTGEMEINDE PODERSDORF AM SEE

• MAI 2019



*Allen unseren Müttern und Frauen
wünsche ich namens des Gemeinderates
einen freudvollen und glücklichen Muttertag
im Kreise ihrer Familien!*

Bgm. Michaela Wohlfart

Aus dem Gemeinderat



Liebe Podersdorferinnen und Podersdorfer!

Da Franz Josef Steiner mit 1. April 2019 sein Amt als Vizebürgermeister zurückgelegt und auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet hat, wurde in der Gemeinderatssitzung am 10. April aus den Reihen der SPÖ Josef Steiner einstimmig zum Vizebürgermeister gewählt. Als Gemeindevorstand wurde Maria Schmidt gewählt.

Als Gemeinderat wurde Josef Kaczor und als Ersatzgemeinderat Philipp Tauber angelobt. Ich wünsche den neu gewählten und auch den neu angelobten Mandataren viel Freude am Arbeiten zum Wohl von Podersdorf am See.

Im Ried Grabenviertel wurden - wie bereits berichtet - drei Grundstücke an drei Winzer verkauft. Natürlich soll auch ein entsprechender Anteil der Straße grundbücherlich einverleibt werden. Mit diesem Korrekturbeschluss erwirbt Frau Mag. Lisa Maria Schmidt und nicht wie im Erstbeschluss ihr Vater Ing. Erich Schmidt das Grundstück.

Da die Gemeinde für Umwidmungen in Bauland, Gewerbegrundstücke, oder unsere geplanten touristischen Vorhaben beim Amt der Bgld. Landesregierung ein örtliches Entwicklungskonzept vorlegen muss, sind wir bestrebt, dieses mit einem Raumplaner gemeinsam zu entwickeln. Um sich vergleichbare Angebote einzuholen, wurde dieser Punkt von der Tagesordnung genommen.

Herr Götze Sebastian, der vor rund drei Jahren einen Bauplatz in der Weingartenwiese erhalten hat, hat um Rückabwicklung des Kaufvertrages angesucht. Es haben sich daraufhin vier Personen gemeldet und um den Erwerb des Grundstückes angesucht. Die Entscheidung des Gemeinderates fiel mit einer Gegenstimme auf Petra Lentsch und Marco Rath. Nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat wurde telefonisch mitgeteilt, dass Herr Götze nun doch innerhalb der Dreijahresfrist mit dem Bau beginnen möchte. Dies wird derzeit rechtlich abgeklärt.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 wurde mit den Stimmen der ÖVP und den Gegenstimmen der SPÖ wie folgt beschlossen:

a) im o r d e n t l i c h e n Teil

Soll - Einnahmen	€ 5.995.022,26
Soll - Ausgaben	€ 5.750.029,16
Überschuss	€ 244.993,10
Soll-Überschuss 2017 (Vorjahr)	€ 1.296.285,91
Gesamtüberschuss 2018	€ 1.541.279,01

b) im a u ß e r o r d e n t l i c h e n Teil

Soll - Einnahmen	€ 700.017,75
Soll - Ausgaben	€ 487.473,55
Ergebnis 2018 - Überschuss	€ 212.544,20



Die Resolution „Ausbildung statt Abschiebung“, die von den Grünen eingebracht wurde, wurde einstimmig nicht unterstützt. Zur Erklärung: Per Gesetz muss ein Asylwerber mit negativem Bescheid sofort das Land verlassen. In dieser Resolution, die vom oberösterreichischen Landesrat Anschöber initiiert wurde, soll die Bundesregierung aufgefordert werden, dass Asylwerber, die sich aktuell in Mangelberufen in einer Lehr-Ausbildung befinden, diese Ausbildung auch vollenden dürfen und nicht sofort abgeschoben werden, was allerdings mit einer Umgehung des Gesetzes gleichzusetzen ist und daher zu verneinen war. Zudem ist uns in unserer Gemeinde kein einziger Fall bekannt.

Der Geschäftsführer der PTF Mag. (FH) Renè Lentsch lieferte dem Gemeinderat einen ausführlichen Bericht über den aktuellen Stand der Strandplanungen, die Einteilung in Sportbereich im Norden, bis zum Familienbereich und dem Erholungsbereich beginnend ab Seewirt Karner bis zum Campingplatz. An der Mole soll eine Anlegestelle für Segelboote entstehen und auch eine Flaniermeile mit Gastronomie und Unterhaltungsmöglichkeiten. Erstmals wurden diese Vorhaben mit rund 8 Millionen Euro beziffert, wobei man schon sagen muss, dass grundlegende Investitionen ohnehin erfolgen müssen. Ein Großteil der bestehenden Gebäude hat ihre Funktion erfüllt, ebenso müssen grundlegende Ufersanierungen erfolgen. Dass in das Strandbad investiert werden soll, wurde bereits einstimmig beschlossen.

Dem Gemeinderat wurde ebenso der Bericht des Prüfungsausschusses vorgelegt, in dem erneut fehlende Unterlagen im Bereich Segelhafen thematisiert wurden. Ebenso geprüft wurden die externen Berater der PTF und die Kosten für Drucksorten der Gemeinde für 2017 und 2018.

Erfreulicherweise wurde einstimmig beschlossen, nach beendeter Kanalisation im Gewerbegebiet Am Steinbruch/Gewerbepark, dieses Projekt mit dem Straßenbau zu vollenden. Im offenen Verfahren wurde für den Straßenbau 2014 - 2016 im Rahmenauftrag die Firma STRABAG AG als Bestbieter beauftragt. Von dieser Angebotssumme wurde der Vertrag nicht zur Gänze ausgeschöpft. Die Summe wurde indexiert und vom Büro Bichler & Kolbe ZT-GmbH geprüft. Es entschied sich nun der Gemeinderat, die Firma STRABAG AG mit der Errichtung einer 6m-Asphaltfahrbahn zu einem Bruttopreis von € 249.524,78 zu beauftragen. Im Preis inkludiert sind auch die Herstellung der Schrägbordsteine an beiden Seiten, die Einfahrten zu den bestehenden Grundstücken, die Herstellung der bituminösen Tragschicht von 10 cm (ohne Deckschicht) sowie die Anpassung des Geländes für die Verwendung als Gehsteig bzw. Parkplätze.

Der Voranschlag für das Jahr 2019 wurde seitens der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen.

Ich wünsche Ihnen/dir einen wunderschönen Mai, unseren Erstkommunikationskindern und unseren Firmlingen unvergessliche Momente, wenn sie die heiligen Sakramente empfangen.

Ihre/deine Bürgermeisterin



EUROPAWAHL am 26.05.2019

Dazu einige Hinweise:

- ⇒ **Wahlzeit:** von 07:00 bis 14:00 Uhr
- ⇒ **Wahllokale:** a) Wahlsprengel 1 - Gemeindeamt, Hauptstraße 2
b) Wahlsprengel 2 - Pfarrzentrum, Seestraße 69
- ⇒ **Am Wahltag:** Vor der Stimmabgabe hat sich der Wähler auszuweisen
(Personalausweis, Reisepass oder Führerschein)!
- ⇒ **Wahlkarten** können schriftlich bis Mittwoch, **22.05.2019** und mündlich (persönlich - Identität ist durch ein Dokument glaubhaft zu machen, z. B. Personalausweis, Reisepass oder Führerschein - oder bevollmächtigte Personen) bis Freitag, **24.05.2019, 12:00 Uhr**, beantragt werden.

HINWEIS für bettlägerige, geh- und transportunfähige Wähler:

Sie müssen im Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen und dabei gleichzeitig bekannt geben, dass Sie die Möglichkeit, der Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde oder Briefwahl in Anspruch nehmen wollen. Sie haben aber auch die Möglichkeit Ihr Wahlrecht mittels **Briefwahl** auszuüben.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Wahlkarte online zu beantragen. Auf der Gemeindehomepage (www.gemeindepodersdorfamsee.at) unter Bürgerservice, Wahlkartenantrag, oder auf www.oesterreich.gv.at, kann die Wahlkarte beantragt werden. Der Antrag muss entweder mit Bürgerkarte oder Handysignatur signiert werden.

BRIEFWAHL: Die Ausstellung einer Wahlkarte muss bis Freitag, **24.05.2019, 12:00 Uhr** beantragt werden.

Machen Sie von ihrem demokratischen Recht Gebrauch!

Neues aus der Altstoffsammelstelle

Wie Sie bereits wissen, gibt es nun auch in unserer Gemeinde sowohl die Entsorgung von Papier als auch von Leichtverpackungen durch den Gelben Sack per Abholung vom Bgld. Müllverband.

Bitte platzieren Sie die Gelben Säcke **maximal eine Nacht vor der Abfuhr** dort, wo die Restmülltonne abgeholt wird - wenn möglich, irgendwo angebunden, damit diese nicht vom Winde verweht werden können. Und **entsorgen Sie bitte nur Leichtstoffe im Gelben Sack** (siehe Beilage Podersdorf aktuell Jänner 2019 - weitere Exemplare im Gemeindeamt erhältlich).

Es werden bei der Abfuhr (ab 7:00 Uhr früh) **nur die Gelben Säcke vom Entsorgungsbetrieb mitgenommen**, nicht etwaige andere Müllsäcke. Sie bekommen den Gelben Sack jederzeit **im Gemeindeamt oder während der Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle** kostenlos, wenn Ihre Vorräte verbraucht sind.

Mit dem Bgld. Müllverband wurde vereinbart, dass die Container noch zusätzlich bis **31. Mai 2019** in der Altstoffsammelstelle stehen.

Nächste Planungsphase für Strandbad-Umbau erreicht

Die Planungsarbeiten für das neue Strandbad laufen auf Hochtouren. Nachdem das Jahr 2018 im Zeichen einer umfassenden Analyse und Bedarfserhebung stand, laufen derzeit die konkreten Planungen für den Umbau. Am 10. April präsentierte Geschäftsführer Mag. (FH) Rene Lentsch den aktuellen Stand vor dem Gemeinderat. Hier wurde auch der erste, grobe Budgetrahmen präsentiert, der für eine entsprechende Umsetzung erforderlich ist. Um die geplanten 5 Erlebniswelten erfolgreich am Markt positionieren zu können, muss mit einem Investitionsvolumen von ca. 8 Millionen Euro kalkuliert werden. Im nächsten Schritt werden die Anforderungen an die einzelnen Abschnitte noch weiter vertieft und voraussichtlich in Form eines Architekten-Wettbewerbes visuell ausgearbeitet.



v. l. n. r.: TV-Obmann Josef Lentsch, Bürgermeisterin Michaela Wohlfart, Mag. (FH) René Lentsch

Bgld. Baugesetz Fertigstellungsanzeige, Schlussüberprüfung (§ 27)

Ein Haus zu bauen ist eine anstrengende Angelegenheit. Umso größer der Stolz, wenn man endlich vor seinem fertigen Werk steht. Was ist noch zu tun?

Die Fertigstellung des Gebäudes ist bei der Gemeinde anzuzeigen.

Der Fertigstellungsanzeige sind ein mängelfreies Schlussüberprüfungsprotokoll sowie Befunde, welche durch Auflagen vorgeschrieben wurden, anzuschließen.

Das erforderliche Schlussüberprüfungsprotokoll erhalten Sie von einem dazu befugten Architekten oder Baumeister, der an der Ausführung des Gebäudes nicht beteiligt gewesen ist. Weiters wird eine Bestätigung eines Zivilgeometers über die lagerichtige Einmessung des Gebäudes benötigt. Es besteht aber auch die Möglichkeit, eine Verpflichtungserklärung zu unterfertigen, damit die Einmessung im Rahmen einer von der Gemeinde veranlassten Vermessung durchgeführt wird.

Vor Erstattung eines positiven Schlussüberprüfungsprotokolls darf das Gebäude nicht benützt werden.

Kindernotfallkurs in Podersdorf am See



Am 30.03. fand im Therapieraum des Altenwohn- und Pflegeheimes „Haus Katharina“ erstmalig ein Erste Hilfe Kurs zum Thema „Kindernotfälle“ statt.

Unter der Leitung von Notfallsanitäter Johannes Huber und Notärztin Dr. Martina Payrich hatten die 15 Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedenste Notfälle, die unsere Kleinsten betreffen können, zu besprechen und an Puppen ausgiebig zu üben.

Zentrales Thema dieses praktischen Workshops war der Atem-Kreislauf-Stillstand bei Säuglingen und Kindern.

Hauptursachen für Atem-Kreislauf-Stillstand:

- bei Säuglingen: Atemwegserkrankungen (Infektionen, Verlegungen) und Ertrinken
- Bei Kindern: Unfälle und Ertrinken

Ablauf der Reanimation bei Kindern und Säuglingen

- Da bei Kindern, anders als bei Erwachsenen, meist die Atmung betroffen ist, beginnt die Reanimation bei Säuglingen und Kindern immer mit **5 Beatmungen**.
- Danach folgen **30 Herzdruckmassagen im Wechsel mit 2 Beatmungen**.
- Die Reanimation sollte solange fortgesetzt werden, bis Lebenszeichen erkennbar sind oder der Rettungsdienst eintrifft.
- Da die Sauerstoffreserven bei Kindern deutlich kleiner sind als bei Erwachsenen, sollte vorerst die Reanimation zumindest **1 Minute** durchgeführt werden und erst dann der Notruf abgesetzt werden.



Im Workshop wurden des weiteren Notfälle wie Fieberkrampf, Verbrennungen, Vergiftungen, verschluckter Fremdkörper besprochen.

Hieraus wird deutlich, dass Unfallvermeidung (sicheres Verwahren von Reinigungsmittel und Medikamenten sowie sonstiger giftiger Stoffe, Sturzvermeidung bei Treppen, Steckdosensicherung, usw.) ein zentrales Thema zur Prävention von Kindernotfällen darstellt.

Was kann grundsätzlich bei einem Notfall getan werden:

1. **Ruhe bewahren!!**
2. **Auf** (weitere mögliche) **Gefahren achten**
3. **Lebensrettende Maßnahmen** einleiten
4. **NOTRUF** tätigen:
RETTUNG 144
POLIZEI 133
FEUERWEHR 122
ÄRZTENOTDIENST 141
VERGIFTUNGSZENTRALE 01/ 406 43 43
5. **Wundversorgung** durchführen
6. **Basismaßnahmen** (Beruhigen, Zudecken, etc.) tätigen



Zusätzlich noch ein paar wichtige Informationen für die Ortsbürger zum Thema Defibrillatoren, welche, wenn vorhanden, zur Reanimation (vor allem bei Erwachsenen) eingesetzt werden sollten:

Die Standorte der Defibrillatoren in Podersdorf am See sind:

Campingplatz - Rezeption, Strandplatz 19

Raiffeisenbank, Seestraße 35

Altenwohn- und Pflegeheim
„Haus Katharina“, Krautgartengasse 4

Vorsicht: Ein Defibrillator kann grundsätzlich auch bei der Reanimation von Kindern eingesetzt werden, allerdings erst nach dem 1. Lebensjahr.

Weiters noch ein Hinweis auf einen weiteren Erste Hilfe-Kurs für Kindernotfälle, welcher aufgrund des großen Interesses vermutlich im Juni stattfinden wird. Hier bitte um Kontaktaufnahme mit der Marktgemeinde Podersdorf am See.

Abschließend möchten wir besonderen Dank an Alt-Bgm. RegRat Andreas Steiner, Obmann des Vereins „Haus Katharina“, und an die Leiterin Petra Haas, MBA für den Zugang zu den Räumlichkeiten sowie an Bürgermeisterin Michaela Wohlfart für die Versorgung mit Getränken richten.

hop on hop off



19 teilnehmende Betriebe, 23 Musikgruppen aus den unterschiedlichsten Bereichen und über 2.500 Besucher sorgten von 05. - 07. April für ein Musikhightlight in Podersdorf am See. Die Sitzplätze im englischen Doppeldeckerbus waren wieder heiß begehrt. Der Bus war bei jeder Fahrt voll besetzt und brachte Groß und Klein sicher zur nächsten Lokalität. Als zusätzliches Highlight zog die MusikarbeiterInnen - Kapelle Wien am Samstag umher und belebte die Seestraße mit Musik und guter Stimmung.



NEUES AUS DER PFARRGEMEINDE

Fastenaktion 2019

Die Fastenaktion, die von der Katholischen Frauenbewegung diesjährig am Sonntag, 7. April im Pfarrzentrum durch ein Fasten-suppenessen unterstützt worden ist, hat in unserer Gemeinde einen Reinerlös von 1.435,70 Euro erbracht. Es werden Projekte unter anderem in Indien und auf den Philippinen unterstützt.

Wir bedanken uns bei den Damen der Katholischen Frauenbewegung, den Suppen-Köchinnen und im Besonderen bei allen Spendern.

Für die Pfarrgemeinde, Martin Ganser



v. l. n. r. Judith Roiss, Ottilie Jagerhofer, Elisabeth Steiner, Ingrid Lentsch, Waltraud Weiss, Erika Fuhrmann, Heike Lentsch

Altenwohn- und Pflegeheim „Haus Katharina“



Foto: Alt-Bgm. RegRat Andreas Steiner

Mittlerweile ist es schon Tradition geworden, dass die Erstkommunikationskinder eine Osterkerze für die Bewohner des „Haus Katharina“ gestalten. Am Freitag, 12.04. wurde die Kerze passend zum Thema „Wir sind alle ein Puzzleteil auf Gottes Erden“ feierlich von den Erstkommunikationskindern Marvin Braunschmidt, Fabio Grill, Marie Haider-Braun, Stephane Karner, Raphael Kettner, Oliver-Alessandro Kobermeyer, Dominik Marquetant, Julia Pokorny, Christian Steiner, Leo Steiner, Silas Unger, Jakob van Ommen, Lena Waldherr und Leo Wein überreicht. Die Kerze wurde im Rahmen der Osternachtsfeier geweiht und wird die Bewohner des Pflegeheims das ganze Jahr über beim Beten begleiten.

Feuerwehr Podersdorf am See

Abschnittsübung



Am 13. April 2019 fand die Abschnittsübung in Podersdorf am See statt. Übungsannahme war, dass im Keller der Volksschule ein Brand ausgebrochen sei. Eine Schulklasse hatte sich vor dem Rauch in einem Klassenraum in Sicherheit gebracht. Im Keller wurden zwei Techniker, die an der Lüftungsanlage Arbeiten durchgeführt hatten, vermisst. Die Feuerwehren Gols, Mönchhof, Halbtorn, St. Andrä/Zicksee, Illmitz und Wallern wurden zur Unterstützung alarmiert.

Zuerst machte sich ein Trupp Atemschutzträger bereit, um die Lage zu erkunden. Ausgerüstet mit Taschenlampe, Wärmebildkamera und dem Hochdruck-Rohr (HD) verschafften sie sich einen Überblick über die Lage. Die Kameraden öffneten zuerst die Fenster und Türen der Schule, damit der Rauch abziehen konnte. Zur Unterstützung der Entrauchung wurde der Lüfter in Stellung gebracht.

Währenddessen wurde die Löschwasserversorgung hergestellt, der Innenangriff mit einem C-Strahlrohr in den Keller vorbereitet und der Atemschutzsammelplatz eingerichtet. Die nach und nach eintreffenden Atemschutztrupps der Nachbarwehren meldeten sich beim Sammelplatz.

Diese wurden nacheinander zum Einsatz in den Keller zum Löschen und Suchen der vermissten Personen geschickt. Insgesamt waren 10 Atemschutztrupps im Einsatz. Die Feuerwehr Wallern stellte die Versorgung mit Atemluft sicher, indem sie mit ihrem Kompressor die leeren Atemluftflaschen auffüllte. So konnte der Brand gelöscht und die vermissten Personen gerettet werden.

Die Übung wurde von ABI Lorenz Pollreiss vom Bezirksfeuerwehrkommando, Frau Bürgermeisterin Michaela Wohlfart und von Schülern mit ihren Eltern beobachtet.



20 Jahre Heini's Edelbrände

Ein besonderes Jubiläum feiert im Juli Heinrich (Heini) Roiss. Seit nunmehr 20 Jahren brennt er hervorragende Edelbrände. Qualitäten, die bei den Landesprämierungen immer ausgezeichnet werden.

Bei den burgenländischen Landesprämierungen 2019 wurde Heinrich Roiss mit dem Zwetschkenbrand 2018 Sortensieger (25 Zwetschkenbrände wurden eingereicht).

Bemerkenswert und besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass Heini Roiss in diesen 20 Jahren nicht weniger als 10 Mal Landes- bzw. Sortensieger wurde. Ein wahrlich hervorragendes Ergebnis.

Die Ehrung und Auszeichnung für den jubilierenden Betrieb erfolgte im Rahmen eines Galaabends im Kurzentrum Eisenstadt am 14. März 2019.

Herzliche Gratulation!



Stabilisierung des Bewegungsapparates

Viele Menschen neigen bei konzentrierten Arbeiten am Bildschirm oder Schreibtisch zu einer stundenlangen, vorgebeugten und verkrampften Haltung - ohne es zu merken. Die Bandscheiben der Wirbelsäule und die Gelenke zwischen den Wirbelsegmenten sind beim Sitzen einseitig und hoch belastet. Rücken- und Nackenschmerzen sind hier nicht ausgeschlossen (Volkskrankheit Nummer 1).

Was nun? Was tun? Die Devise heißt:

Bewegung und Haltungswechsel ist alles, aber wie?

Dienstag, 21.05.2019, 19:00 Uhr, Pfarrzentrum – Seestraße 69

Vortragender: Dr.med. Ramin Ilbeygui

Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie



VOLKSSCHULE PODERSDORF AM SEE

Volksliedprojekt „Komm, wir singen!“

Im Rahmen des Projekts „Komm, wir singen!“ des Burgenländischen Volksliedwerks erarbeiteten die beiden Musikpädagogen Claudia Pichler und Jürgen Stampfel mit dem Chor der Volksschule traditionelles Liedgut. Die Kinder hatten große Freude dabei, die alten Volkslieder zu singen und auch dazu zu tanzen.



Kinderbuchautorin Gabriele Rittig zu Besuch im Klassenzimmer

Die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig folgte der Einladung in die Volksschule Podersdorf am See. Am 09.04.2019 durften die Kinder die sympathische Autorin kennen lernen. Durch ihr spannendes und mitreißendes Vorlesen begeisterte sie die Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse.

Die Lesung, in die sie die Kinder miteinbezog, wird ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Die 1. Klasse besucht Hühner

Passend zum nahenden Osterfest machten die Schüler der 1. Klasse einen Lehrausgang zu den Hühnern der Familie Trollmann. Mara und ihre Mutter erzählten den Kindern Lehrreiches über diese Nutztiere. Die Kinder schauten beim Füttern zu und durften ein Küken streicheln. Anschließend wurden gekochte Eier der eigenen Hühner verkostet. Weiters wurden die Kinder von Maras Mutter mit einem selbst gebackenen Striezel überrascht, der mit Genuss verzehrt wurde. Vielen Dank für diese tolle Sachunterrichtsstunde!



Mitmachkonzert

Großen Spaß hatten die Kinder am 22. März beim Mitmachkonzert „Karneval der Tiere“.



Tanzen hält jung

Es gibt uns noch - die Volkstanzgruppe Podersdorf am See.
Unser Tanzkreis soll vergrößert werden.

Alle Junggebliebenen, die Spaß an Musik und Tanz haben, sind herzlich zu unserem nächsten Beisammensein eingeladen:

Samstag, 04. Mai 2019
um 19:00 Uhr,
Aula Volksschule
Podersdorf am See



Frischer Wind vom See

Unser See ist Heimat für Segeln, Surfen, Kiten und viele andere Sportarten. Was aber viele nicht ahnen, ist, dass hier auch die besten Skifahrer Burgenlands zu Hause sind. Victoria, Johanna und Antonio Rosa gehören schon seit einiger Zeit österreichweit zu den Besten ihrer Jahrgänge.

Die drei Nachwuchstalente aus Podersdorf am See bekamen von ihrem Vater die Leidenschaft für das Skifahren in die Wiege gelegt, und so wurde viele freie Zeit auch in den Alpen verbracht.

Die Heimat spielt insbesondere in der Vorbereitung eine große Rolle, können doch Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht und Stabilität auf, am und rund um den See perfekt trainiert werden.



Im Skifahren heißt es ohnehin: Sieger werden im Sommer gemacht! Auch das ÖSV Speedteam der Damen gastiert jeden Sommer zu einem Kondikurs am Neusiedler See und letztes Jahr wurde auch Hannes Reichelt beim Kiten in Podersdorf am See entdeckt.

Die Schulzeit und den Winter verbringen die 17-jährigen Zwillingschwestern und ihr 19-jähriger Bruder Antonio in der Skischwerpunktschule Waidhofen an der Ybbs, wo sie zu den größten Hoffnungen der Schule zählen.

Während Victoria durch eine komplizierte Knieverletzung leider in ihrer Karriere zurückgeworfen wurde, hat Johanna gerade erst im März bei den österreichischen Meisterschaften im Slalom mit Platz 23 aufhorchen lassen. Im zweiten Durchgang war sie dabei nur knapp 1 Sekunde langsamer als die Weltcup-Läuferinnen Katharina Liensberger oder Katharina Truppe.



Ihr Bruder Antonio hat gerade sein Maturaprojekt, die Organisation eines City Night Parallelslaloms in Waidhofen erfolgreich umgesetzt und wird im November die Schule mit der Matura abschließen. Trotz Comebacksaison nach einem Kreuzbandriss konnte Antonio im Slalom heuer das beste FIS Ranking seiner Karriere erzielen und steht damit vor der ersten Saison als Vollprofi, in der er sich mit guten Leistungen für den Europacup qualifizieren will.

Alle drei Geschwister haben das Zeug, um Geschichte zu schreiben und als erste Burgenländer in den Skiweltcup einzusteigen.

Für den Skizirkus heißt es: Achtung - frischer Wind vom See!

GEMEINSAM.SICHER
im Burgenland

Achtung vor falschen Handwerkern

Selbsternannte „Monteure“, „Spengler“ und dergleichen, bieten besonders günstig (teilweise in gebrochenem Deutsch sprechend) ihre Dienste an:

Für die Reparatur von z. B. Dachrinnen werden besonders niedrige Preise veranschlagt. Nach schnellem durchgeführtem Austausch, zumindest das Wort „schnell“ stimmt: denn nach kurzer Zeit verlangen diese „Spezialisten“, teils unter Drohung ein Vielfaches der vereinbarten Summe. Die oft eingeschüchterten Hausbesitzer bezahlen in den meisten Fällen die weit überteuerten und mangelhaft ausgeführten Arbeiten.

Empfehlung der Polizei:

- **Lassen Sie niemals fremde Personen in Ihre Wohnung oder Ihr Haus. Gas-, Strom, Heizungsableser werden rechtzeitig schriftlich angekündigt.**
- **Lassen Sie niemanden in die Wohnung, wenn Sie Fremden die Tür öffnen. Ein Glas Wasser oder einen Zettel kann man auch durch einen Türspalt reichen!**
- **Betätigen Sie nicht den Türöffner, ohne sich vorher zu überzeugen, wer Einlass begehrt.**
- **Nachbarschaftshilfe und das Wissen um das Recht der Selbsthilfe können Straftaten verhindern. Wenn Sie sich unsicher sind, ziehen Sie eine/n Nachbarn/In zu Hilfe.**
- **Ein entschiedenes Nein, ein energisches Wegweisen einer ungebetenen Besucherin oder Besuchers könnten unter Umständen eine Straftat verhindern.**
- **Keine Geschäfte an der Haustür!**
- **Nehmen Sie nur Lieferungen an, von denen Sie wissen, dass sie von einem Familienmitglied bestellt worden sind oder zu deren Annahme Sie eventuell von einem Nachbarn ausdrücklich gebeten wurden.**

Polizei Notruf: 133 - Jederzeit für Sie erreichbar!



WIR GRATULIEREN

01.05. Lentsch Helga, Seestraße 14/1	60 Jahre	11.05. Vogler Ingetraud,	
02.05. Kaczor Josef, Seezeile 4	60 Jahre	Frauenkirchner Straße 19	88 Jahre
06.05. Gruber Hermine, Söllnergasse 1/1	91 Jahre	11.05. Kroiss Christine, Krautgartengasse 4	90 Jahre
07.05. Lackner Marianne,		17.05. Lentsch Alexander, Seestraße 14/1	65 Jahre
Krautgartengasse 6/3	90 Jahre	27.05. Robel Johannes, Wüste 24	80 Jahre
09.05. Frankl Elfriede, Neubaugasse 6	82 Jahre	30.05. Harand Karin,	
09.05. Waba Anna, Edelgrund 14/2	82 Jahre	Frauenkirchner Straße 34	50 Jahre

DANKE!

Die Jubilare möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche bedanken.



Die Angehörigen des Verstorbenen Haider Lorenz bedanken sich recht herzlich für die erwiesene Anteilnahme und die damit gezeigte Wertschätzung und Verbundenheit.



TERMINKALENDER - MAI 2019

- 03.05. - 05.05. **STREET FOOD MARKET** am Marktplatz
- 09.05. **72. KAFFEEKRÄNZCHEN** der Seniorenbund-Damen
ab 15:00 Uhr, Restaurant „Seehof“, Familie Gisch, Seeufergasse 23
- 21.05. **STABILISIERUNG DES BEWEGUNGSAPPARATES** (Vortrag)
19:00 Uhr, Pfarrzentrum, Seestraße 69
- 23.05. - 26.05. **SURF GAMES** - www.surfgames.at
- 26.05. **FAIR TRADE** - Einkaufen für einen guten Zweck
11:00 - 12:00 Uhr im Pfarrzentrum, Seestraße 69
- 29.05. **ROCK ON BOARD**, Abfahrt: 19:30 Uhr, TP: Schifffahrt Knoll (Mole)
- 29.05. **HEIMATABEND MIT MUSIK** und Ausstellung der Werkstücke und Gedichte von
Herrn Ludwig Steiner vorgetragen von Erika Fuhrmann
Beginn: 19:00 Uhr, Heuriger „Zum Holzapfel“, Friedhofgasse 2
- 31.05. **PANNONIA CARNUNTUM RALLYE**
- 31.05. **P3 LIVE**, ab 19:00 Uhr, Georgshof, Eintritt frei

Jeden 4. Mittwoch im Monat **Miniclub von 9:00 - 11:00 Uhr**
im Therapieraum 2 (Keller) des Altenwohn- und Pflegeheims „Haus Katharina“,
Terminänderung aufgrund von Feiertagen oder Ferien möglich - bitte telefonisch nachfragen.

Verein MOKI Burgenland
Mobile Kinderkrankenpflege
DKKS Alice Egger

MOKI®Bgld - Mobile Kinderkrankenpflege - Tel.: 0699 / 181 358 71

Redaktionsschluss für die Juni - Ausgabe ist der 15.05.2019.

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Podersdorf am See, 7141 Podersdorf am See, Hauptstraße 2
Für den Inhalt verantwortlich: Frau Bgm. Michaela Wohlfart